

Aufgabe 1: kommutierende Operatoren

8 Punkte

Ein dreidimensionaler Vektorraum sei durch eine Orthonormalbasis aufgespannt, bezüglich derer zwei Operatoren  $H$  und  $B$  wie folgt definiert sind ( $\omega, b$  reell):

$$H = \hbar\omega \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & -1 \end{pmatrix} \quad B = b \begin{pmatrix} 0 & i & 0 \\ -i & 0 & 0 \\ 0 & 0 & -1 \end{pmatrix}$$

- Zeigen Sie, dass  $H$  und  $B$  hermitesch sind. Die Eigenwerte beider Operatoren sind folglich reell. Wie lauten Sie?
- Zeigen Sie, dass der Kommutator  $[H, B]$  verschwindet. Es existiert daher ein Satz gemeinsamer Eigenvektoren zu  $H$  und  $B$ . Geben Sie eine Orthonormalbasis an, die aus derartigen Eigenvektoren gebildet ist.
- Wegen der Vertauschbarkeit von  $H$  und  $B$  muss es eine Basis geben, bezüglich derer beide Matrizen Diagonalgestalt haben (mit den jeweiligen Eigenwerten in der Diagonalen). Finden Sie eine Übergangsmatrix  $U$  für solch einen Basiswechsel, d. h. gesucht ist eine unitäre Matrix  $U$ , so dass  $B' = UBU^\dagger$  und  $H' = UHU^\dagger$  beide diagonal sind.
- Welche der Mengen  $\{H\}, \{B\}, \{H, B\}, \{H^2, B\}$  von Operatoren bilden einen vollständigen Satz von kommutierenden Observablen?

Aufgabe 2:

12 Punkte

Betrachten wir ein Potential der Form

$$V(x) = -V_0\delta(x) \quad \text{mit} \quad V_0 > 0.$$

- Es existiert ein gebundener Zustand ( $E < 0$ ). Zeigen Sie, dass dieser Zustand gegeben ist durch:

$$\Psi_0(x) = \sqrt{\rho}e^{-\rho|x|} \quad \text{mit} \quad \rho = (mV_0)/\hbar^2.$$

- Für Steuuzustände ( $E > 0$ ) mit von links einlaufenden Wellen ergibt sich (vgl. Blatt 3, Aufgabe 2):

$$\Phi_p^l(x) = \frac{1}{\sqrt{2\pi\hbar}} \begin{cases} e^{ipx/\hbar} - \frac{1}{1+i\kappa}e^{-ipx/\hbar} & , \quad x \leq 0 \\ \frac{i\kappa}{1+i\kappa}e^{ipx/\hbar} & , \quad x > 0 \end{cases}$$

mit  $p = \sqrt{2mE}$  und  $\kappa = p/(\rho\hbar)$ .

- Um ein vollständiges Orthonormalsystem zu konstruieren, benötigen wir noch Streuzustände mit von rechts einlaufenden Wellen  $\Phi_p^r(x)$ . Bestimmen Sie  $\Phi_p^r(x)$ .
- Das System ist orthonormiert, also müssen folgende Relationen gelten:

$$\begin{aligned} 1.) \langle \Psi_0 | \Psi_0 \rangle &= 1 & 2.) \langle \Psi_0 | \Phi_p^l \rangle &= 0 \\ 3.) \langle \Psi_0 | \Phi_p^r \rangle &= 0 & 4.) \langle \Phi_p^l | \Phi_{p'}^l \rangle &= \delta(p - p') \\ 5.) \langle \Phi_p^r | \Phi_{p'}^r \rangle &= \delta(p - p') & 6.) \langle \Phi_p^l | \Phi_{p'}^r \rangle &= 0 \end{aligned}$$

mit  $\langle \Psi_0 | \Psi_0 \rangle = \int_{-\infty}^{\infty} dx \Psi_0^*(x) \Psi_0(x)$ , usw.

Verifizieren Sie die Relation 1.), 2.), 4.) und 6.).

Hinweis: Verwenden Sie  $\int_0^{\infty} dx e^{ikx} = \frac{i}{k} + \pi \delta(k)$

e) Zeigen Sie für den Fall  $x > 0$  und  $x' > 0$ , dass das System vollständig ist, also dass

$$\Psi_0(x) \Psi_0(x') + \int_0^{\infty} dp \Phi_p^{l*}(x) \Phi_p^l(x') + \int_0^{\infty} dp \Phi_p^{r*}(x) \Phi_p^r(x') = \delta(x - x')$$

gilt.

Hinweis: Die Integrale  $\int_0^{\infty} dx \frac{\cos(ax)}{1+x^2} = \frac{\pi}{2} e^{-|a|}$  und  $\int_0^{\infty} dx \frac{x \sin(bx)}{1+x^2} = \text{sign}(b) \frac{\pi}{2} e^{-|b|}$  sind nützlich.